

SPD Landesverband Berlin • Müllerstraße 163 • 13353

Spastikerhilfe Berlin eG
Herrn Sieghard Gummelt
Lindenstraße 20-25
10969 Berlin

Berlin, den 30.08.2011

An die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Wahlinfoveranstaltung des „Blauen Kamels“ am 30. August 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider kann ich bei der traditionellen Wahlinfoveranstaltung des „Blauen Kamels“ nicht persönlich anwesend sein. Mir ist jedoch wichtig, Ihnen allen für Ihre wertvolle Arbeit zu danken. Ihr Aktionsbündnis aus Verbänden, Trägern, Selbsthilfegruppen, Initiativen und Organisationen gibt Menschen mit Behinderungen eine starke Stimme in Berlin. Ich wünsche mir, dass jeder Anwesende diese Veranstaltung dazu nutzt, sich ein Bild von den Positionen der einzelnen Parteien zu machen und diese kritisch zu hinterfragen.

Die Teilhabe aller Menschen am demokratischen Prozess ist ein Grundrecht. Leider ist es oft so, dass gerade Menschen mit Behinderungen an unserer Gesellschaft immer noch nicht vollständig partizipieren können. Für die SPD ist es eine Herzensangelegenheit, dies zu ändern: wir wollen Menschen mit Behinderungen dabei unterstützen, ihre Erfahrungen, ihr Wissen und ihre Kreativität in die Gestaltung der sozialen Stadt Berlin einzubringen.

Deshalb wollen wir eine schnelle und konsequente Umsetzung der Konvention der Vereinten Nationen für Menschen mit Behinderungen in Berlin. Der Aktionsplan und insbesondere die behindertenpolitischen Leitlinien, die der von mir geführte Senat vorgelegt hat, zeigen einen nachhaltigen Weg zur Umsetzung bis 2020 auf.

Eines unserer wichtigsten Ziele dabei ist es, ein barrierefreies Berlin zu verwirklichen. Gerade in den Bereichen Bauen, Wohnen, Verkehr, Gesundheit und Medien wollen wir gleichberechtigten Zugang für Menschen mit Behinderung gewährleisten. Denn Barrierefreiheit ist eine zentrale Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben.

In den letzten Jahren konnten wir insbesondere im Bereich Mobilität wesentliche Erfolge erzielen. Seit 2006 ist in der Berliner Bauordnung festgeschrieben, dass alle neu gebauten öffentlich zugänglichen baulichen Anlagen einen barrierefreien Zugang erhalten. Im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sind seit Ende 2009 alle in Berlin eingesetzten Busse barrierefrei nutzbar, bereits 85 Prozent der Berliner S-Bahnhöfe und 52 Prozent der U-Bahnhöfe sind stufenlos zu erreichen.

Wir als SPD bekennen uns weiterhin zu den Leitbildern Inklusion, Partizipation und Selbstbestimmung. Es ist eine herausragende Verpflichtung der Sozialdemokratie, die vollständige Teilhabe von Menschen mit Behinderung zu verwirklichen. Gemeinsam mit den Verbänden, Trägern, Selbsthilfegruppen, Initiativen und Organisationen wollen wir dieses Ziel in den kommenden Jahren erreichen. In diesem Sinne hoffe ich auf und erwarte ein gutes Gelingen dieser Veranstaltung.

Herzlichst

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Wowernitz'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'K' and a long, sweeping tail on the 'z'.